

# Factsheet

## Bachelor Online-Studiengang Regenerative Energien (BORE)

Geschlechterverhältnisse und Genderaspekte im Studiengang

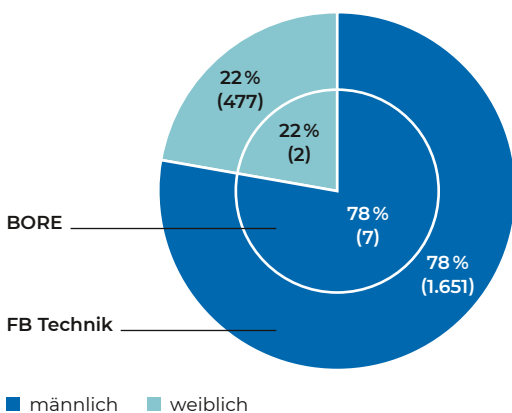
Erste Akkreditierung: 21. November 2017

### Geschlechterverhältnisse: Personal und Studierende 2015 und 2018\*

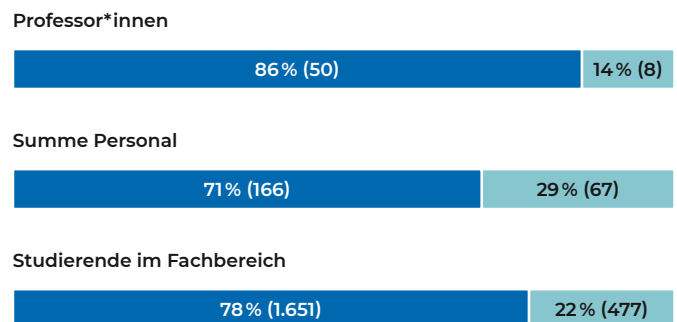
		2015				2018			
		m	w	Gesamt	Anteil w	m	w	Gesamt	Anteil w
Fachbereich Technik	Professor*innen	50	4	54	7%	50	8	58	14%
	WiMis	64	23	87	26%	73	34	107	32%
	Lehrbeauftragte	31	10	41	24%	30	8	38	21%
	MTVs	7	12	19	63%	13	17	30	57%
	Summe Personal	152	49	201	24%	166	67	233	29%
	Studierende im FB	1.730	485	2.215	22%	1.651	477	2.128	22%
BORE	Studierende des Studiengangs	-	-	-	-	7	2	9	22%

\*Zweiter Gleichstellungsplan der Hochschule Emden/Leer und Genderbericht (2019)

### Geschlechterverteilung der Studierenden im Fachbereich Technik und im Studiengang BORE im Jahr 2018



### Geschlechterverteilung im Fachbereich Technik im Jahr 2018



# Kommen Genderaspekte im Modulhandbuch vor?

Modulhandbuch BORE, Stand 17. Mai 2021

## Explizit

- Führung und Diversity

## Implizit

- Gruppenprozesse, Kommunikationsfähigkeit
- gesellschaftliche, wirtschaftliche, ethische und sicherheitspolitische Fragestellungen im Kontext von Energie- und Umweltpolitik
- Organisationsgestaltung, Personalmanagement, Führungsverhalten
- Marktforschung, Marketingstrategien
- interkulturelle Kompetenz
- Konzepte sozialer Nachhaltigkeit im betrieblichen Kontext, Corporate Social Responsibility
- Historie der nachhaltigen Wirtschaftsentwicklung

## Module

Führung und Diversity, Energieversorgung I, IT Sicherheit und Energiewirtschaft, BWL Grundlagen, Business English, Einführung in die ABWL, Einführung in die wissenschaftliche Projektarbeit, Kommunikation, Führung und Selbstmanagement, Marketing I, Nachhaltige Wirtschaftsentwicklung, Projektmanagement

# Wie können (weitere) Genderaspekte berücksichtigt werden?

## Explizit

- Geschlechtsspezifik von Unternehmensstrukturen und -kulturen (Gendered Organizations)
- Diversity Management, Antidiskriminierungsmaßnahmen und Familienfreundlichkeit von Unternehmen
- technische Projekte im gesellschaftlichen Kontext betrachten, insbesondere hinsichtlich Genderaspekten
- Feminist Science and Technology Studies
- Genderaspekte im Kontext nachhaltiger (Wirtschafts-)Entwicklung, Care Ökonomie
- Sensibilisierung für plurale Wissenschaftsverständnisse durch interdisziplinäre Zusammenarbeit
- Geschichte des Fachs und dessen geschlechtsspezifische Konnotationen und Teilhabemöglichkeiten
- Gendered Marketing und Geschlecht als Kategorie der Marktforschung

## Implizit

- Schaffung einer diskriminierungsarmen und wertschätzenden Kultur in der Lehrveranstaltung
- Abbildung vielfältiger Lebensrealitäten, ohne Reproduktion von Stereotypen in Bildern, Sprache und Arbeitsmaterialien
- Verwendung von geschlechtersensibler Sprache
- Gewährleistung vielfältiger Lern- und Beteiligungsmöglichkeiten
- Berücksichtigung individueller Erfahrungen der Teilnehmenden
- Einbeziehen wissenschaftlicher Fachbeiträge von Wissenschaftlerinnen
- Reflexion des eigenen Denken und Handelns als Lehrkraft in Hinblick auf Genderaspekte (eigene Rollenvorstellungen, Wirkung meines Auftretens, Signalisierung von Anerkennung, Verteilung von Aufmerksamkeit, Annahmen/Erwartungen gegenüber Teilnehmenden) und Bereitschaft eigene stereotype Vorstellungen/Gender Bias zu hinterfragen

Für weitere Informationen QR-Codes scannen oder anklicken



Webseite des Projekts  
„Gender in Lehre und  
Forschung“ an der  
Hochschule Emden/Leer



Vorschläge zur Integration  
von Genderaspekten in die  
Curricula von Studienfächern



Materialien und Übungen  
zur Vermittlung von  
Genderkompetenz